

Geplante Akquisition der WTE Wassertechnik GmbH durch STRABAG

Kontakt

STRABAG SE
Marianne Jakl
Head of Corporate Communications
Konzernsprecherin
Tel. +43 1 22422-1174
marianne.jakl@strabag.com

STRABAG SE
Marco Reiter
Head of Investor Relations
Tel. +43 1 22422-1089
marco.reiter@strabag.com

ISIN

AT000000STR1

- **Strategische Portfolio-Erweiterung um ganzheitliches Wassermanagement**
- **Übernahme wesentlicher Teile des Europageschäfts sowie des Geschäfts im Nahen Osten geplant**
- **Insbesondere Zustimmung des STRABAG SE-Aufsichtsrats und kartellrechtliche Genehmigungen offen**

Wien, 10.12.2024, 15:07 Uhr

Der STRABAG-Konzern plant den Erwerb sämtlicher Anteile an der WTE Wassertechnik GmbH, Essen, (WTE) und damit die strategische Erweiterung seines Portfolios um das ganzheitliche Wassermanagement. Zu diesem Zweck haben der Vorstand der STRABAG SE und der Vorstand der EVN AG (EVN) soeben eine Grundsatzvereinbarung („Term Sheet“) unterzeichnet mit dem Ziel eines Vertragsabschlusses bis spätestens Ende Februar 2025.

Die geplante Akquisition steht unter dem Vorbehalt der finalen Einigung über die Transaktionsdokumente mit der EVN, der Zustimmung des Aufsichtsrats der STRABAG SE sowie sonstiger behördlicher Genehmigungen oder Zustimmungen Dritter, insbesondere kartellrechtlicher Genehmigungen.

Von der beabsichtigten Transaktion umfasst sind wesentliche Teile des Europageschäfts sowie die Geschäftstätigkeit der WTE im Nahen Osten. Von der Transaktion ausgenommen sind die Projekte in Budva, Zagreb und Prag.

Die beabsichtigte Transaktion sieht als wirtschaftliche Eckpunkte eine fixe Kaufpreiszahlung in Höhe von EUR 100.000.000,00 für die Geschäftsanteile an der WTE sowie die Übernahme von Gesellschafterdarlehen vor. Die Bau- und Errichtungsprojekte der WTE in Kuwait und Bahrain sollen auch nach Vollzug der Transaktion zu einem wesentlichen Teil weiterhin von der EVN finanziert werden. Die EVN trägt auch weitgehend das Errichtungsrisiko dieser Projekte. Die Rückführung dieser Darlehen ist an den Projekterfolg (Baufortschritt/Finalisierung der Projekte und Zahlungseingang) gekoppelt. Auch Garantien und Haftungen der EVN für die Errichtungsphase sollen für diese Projekte bestehen bleiben. Für die übrige Geschäftstätigkeit der WTE, insbesondere in Europa, soll STRABAG sämtliche Garantien und Haftungen übernehmen.

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Unser Angebot umfasst sämtliche Bereiche der Bauindustrie und deckt die gesamte Bauwertschöpfungskette ab. Wir schaffen Mehrwert für unsere Kund:innen, indem wir Bauwerke ganzheitlich, über den gesamten Lebenszyklus betrachten – von der Konzeption über die Planung und Errichtung, den Betrieb und das Facility Management bis hin zur Umnutzung oder zum Rückbau. Dabei übernehmen wir Verantwortung für Mensch und Umwelt: Wir arbeiten an der Zukunft des Bauens und investieren in unsere derzeit mehr als 250 Innovationsprojekte und 400 Nachhaltigkeitsprojekte. Durch das Engagement unserer rd. 86.000 Mitarbeiter:innen erwirtschaften wir jährlich eine Leistung von etwa € 19 Mrd.

Mit einem dichten Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und auch auf anderen Kontinenten erweitern wir unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. Gemeinsam, im Schulterschluss mit starken Partner:innen, verfolgen wir ein klares Ziel: klimaneutral und ressourcenschonend planen, bauen und betreiben. Infos auch unter www.strabag.com